10 Jahre
SCHLAUES HAUS_ OLDENBURG
WISSENSCHAFT | EINFACH | VERSTÄNDLICH

Das Wissenschaftszentrum in der City

Das Schlaue Haus Oldenburg widmet sich dem Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft und bietet Einblicke in die Forschung der Universität Oldenburg und der Jade Hochschule. Wir verstehen uns als Schnittstelle zwischen Menschen aus Stadt und Region, Wissenschaft und Wirtschaft. Unser Ziel ist es, den Bürgerinnen und Bürgern Wissenschaft in verständlicher Form näherzubringen. Themen aus der Forschung werden in Vorträgen, Diskussionsrunden, Lesungen und Ausstellungen spannend vermittelt. Das Wissenschaftszentrum befindet sich in der Oldenburger City vis-á-vis des historischen Schlosses, direkt am Schloßplatz.

Hausfront Schloßwall

Hausfront Schloßplatz

Veranstaltungsprogramm, Newsletter bestellen & mehr

Schlaues Haus Oldenburg gGmbH
Schloßplatz 16_ 26122 Oldenburg

Telefon_ 0441 9987 3398
Öffnungszeiten_ Mo – Do 09:00 – 17:00 Uhr
Fr 09:00 – 16:00 Uhr
E-Mail_ info@schlaues-haus.de

www.schlaues-haus.de

Do | 08.02. | 19:00 Uhr | Vortrag

Künstliche Intelligenz

Überschätzter Hype oder digitale Revolution?

Dr. rer. nat. Benjamin Giesers, Forschung- und Entwicklungsbereich Energie, OFFIS e.V. - Institut für Informatik

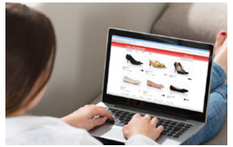
Künstliche Intelligenz (KI) ist ein Motor des digitalen Fortschritts und durchdringt unsere Lebens- und Arbeitswelt. Die Forschung zur KI hat sich von symbolischen Ansätzen zu maschinellem Lernen entwickelt, wodurch Computer komplexe Muster erkennen und lernen können. Chatbots, wie ChatGPT nutzen diese Technologien, um natürliche Gespräche zu führen und sind nun zentrale Akteure im Kundenservice, Wissensaustausch und mehr. Die schier grenzenlosen Möglichkeiten von KI bringen jedoch auch Herausforderungen mit sich. Datenschutzbedenken und ethische Fragen erfordern klare Richtlinien. Verantwortungsbewusster Einsatz ist entscheidend, um die positiven Auswirkungen von KI zu maximieren und mögliche Risiken zu minimieren. Die Veranstaltung mit Dr. Benjamin Giesers blickt auf Entwicklungstendenzen von Künstlicher Intelligenz und den Hype um Chatbots wie ChatGPT und fragt nach Potentialen und Herausforderungen, die uns in Zukunft bevorstehen.

Mo |12.02. | 19:00 Uhr | Vortrag

Fashion im Online-Geschäft

Wie nachhaltig ist sie wirklich?

Daphne Theodorakopoulos, Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI)



Wie nachhaltig sind Textilien, die im Online-Handel angeboten werden? Woran lässt sich erkennen, ob Jeans, T-Shirt oder Sommerkleid wirklich umweltverträglich produziert und vertrieben werden? Das ist bisher nicht sichtbar, soll es aber werden. Dabei hilft ein Algorithmus, der den Wasserverbrauch, den Einsatz von Chemikalien und auch den CO2-Fußabdruck eines Kleidungsstückes veranschaulicht. Woher vertrauenswürdige Daten für den Algorithmus kommen, wie diese eingesetzt und ausgewertet werden und warum sich zahleiche bekannte Unternehmen in dem Projekt des Bundesumweltministeriums engagieren, verrät dieser Vortrag.

Do | 15.02. | 19:00 Uhr | Führung

Blick ins All

Führung durch die Oldenburger Sternwarte

Mitarbeiter:innen der AG Astro-Physik, Institut für Physik, Universität Oldenburg

Die Oldenburger Sternwarte stellt sich vor und gibt Einblicke in die Forschungsthemen, an denen zur Astrophysik und Weltraumforschung gearbeitet wird. Thematisch bietet sich ein weit gefächertes Feld, von Schwarzen Löchern und Neutronensternen über die Gravitation der Planeten, die Strahlung und den Teilchenfluss im All bis hin zu interplanetarem Staub, der als Meteor in unserer Erdatmosphäre verglüht.

Nehmt bitte warme Kleidung mit. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Aufgrund der begrenzten Anzahl der Teilnehmenden ist eine Anmeldung erforderlich.
Anmeldungen unter: 0441-998 733 98, per E-Mail: anmeldung@schlaues-haus.de oder im Online-Formular auf www.schlaues-haus.de

Do | 22.02. | 19:00 Uhr | Vortrag

Niedersachsens Ernährungsstrategie

Wie kann eine gesündere und nachhaltigere Ernährung gelingen?

Maren Meyer, ZEHN-Zentrum für Ernährung und Hauswirtschaft Niedersachsen

11 Mio. Tonnen Lebensmittel landen jedes Jahr in Deutschland auf dem Abfall. Die Erzeugung von Lebensmitteln verursacht viele Treibhausgasemissionen. Erkrankungen wie Adipositas oder Diabetes mellitus sind weiter auf dem Vormarsch. Die Frage der Zeit ist also: Wie kann eine gesündere und nachhaltigere Ernährung gelingen? Mögliche Ansatzpunkte zeigt „Niedersachsens Ernährungsstrategie“. Sie ist eine Handlungsgrundlage für Politik, Fachinstitutionen, Vereine und weitere Engagierte, die mit 85 Empfehlungen Stellschrauben für Veränderungen aufzeigt. Das Zentrum für Ernährung und Hauswirtschaft Niedersachsen (ZEHN) setzt sich dafür ein, dass diese theoretischen Maßnahmen zu gelebter Praxis werden. Maren Meyer, Fachreferentin für Ernährung im ZEHN, stellt die Arbeit des ZEHN sowie Zielsetzungen und Umsetzungsbeispiele der Ernährungsstrategie vor.

Sprechstunde Wissenschaftskommunikation

Anmeldung per Mail an: jens-steffen.scherer@uol.de

Wissenschaft auch an Laien verständlich zu kommunizieren wird immer wichtiger. Aber wo fange ich an und was muss ich beachten? Welche Formate gibt es und passen zu mir? Zu Fragen wie diesen, beraten wir Studierende, Nachwuchswissenschaftler*innen und Forschende aller Fachrichtungen in unserer offenen digitalen Sprechstunde.
Am 09. Januar, 13. Februar und am 12. März in der Zeit von 9:00 – 10:00 Uhr.

Kontaktperson: **Jens-Steffen Scherer**
Universität Oldenburg
Referat Forschung und Transfer
Referent Wissenstransfer

Do | 07.03. | 19:00 Uhr | Vortrag

Neue Gestaltungsräume für die Mobilität und nachhaltiger Straßenbau

Prof. Dr. Alexander Buttgereit, Fachbereich Bauwesen Geoinformation Gesundheitstechnologie, Jade Hochschule

Verkehrsplanerisches Handeln wurde hinsichtlich der Förderung der umweltfreundlichen Verkehrsträger oft durch das straßenbautechnische Regelwerk beschränkt: Einzuhaltende Mindestbreiten und durchgängige Straßenquerschnitte setzten dem planerischen Freiraum enge Grenzen. Mit der Veröffentlichung der „E-Klima“ im Jahr 2022 wurden diese Beschränkungen zum Teil aufgehoben. Das straßenbautechnische Regelwerk bietet nun PlanerInnen und EntscheiderInnen die Möglichkeit, den Fuß- und Radverkehr und auch den ÖV insbesondere auf Kosten des Kfz stark zu bevorrechtigen. Im ersten Teil dieses Vortrags werden die Hintergründe und die Reichweite der „E-Klima“ erläutert. Aber was nützen uns all die schönen Ideen, wenn wir diese nicht umgesetzt bekommen? Denn gerade der Straßenbau ist in der Debatte um die Folgen des Klimawandels gefordert, nachhaltigeres Bauen im Neubau, aber auch der Erhaltung der Verkehrswege zu betreiben. Wie das gehen kann? Das soll im zweiten Teil in Form eines kleinen Ausblicks erfolgen, wo gezeigt wird, wie bereits heute ein Beitrag zur Klimafreundlichkeit geleistet werden kann und welche Hürden es noch zu überwinden gilt zu erhellen.

Mo | 11.03. | 19:00 Uhr | Vortrag

Let´s get physical

Anatomie im digitalen Zeitalter

PD Dr. med. Veysel Ödemis; Department für Humanmedizin, Universität Oldenburg

In Serien wie „Grey´s Anatomy“ und „In aller Freundschaft“ entsprechen die Ärzt:innen der Idealvorstellung des ärztlichen Rollenbildes. Sie sind zugewandt und empathisch und besitzen zudem auch noch ein immenses anatomisches Fachwissen, das ihnen hilft, die Patient*innen zu heilen. Aber: Wie haben sie das so gut gelernt? Das ist genau die Frage, die wir uns tagtäglich stellen. Wie kann den angehenden Mediziner:innen ein fundamentales Kernwissen vermittelt werden, welches sie später im Beruf erfolgreich anwenden können. Im Vortrag erfahren ihr, wie ein Dr. House seine Anatomie gelernt hat. Außerdem tauchen wir ein in die klassischen, digitalen und auch virtuellen Lehrformate der Anatomie.

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

JADE HOCHSCHULE Wilhelmshaven Oldenburg Elsfleth

10 Jahre
SCHLAUES HAUS_ OLDENBURG
WISSENSCHAFT | EINFACH | VERSTÄNDLICH

Programm_ Januar – März 2024

www.schlaues-haus.de

Programm Schlaues Haus Oldenburg

Liebe Freundinnen und Freunde des Schlauen Hauses,

wir wünschen euch ein frohes und erkenntnisreiches Jahr 2024. Ab dem 15. Januar ist bei uns die Fotoausstellung 'Jugendliche aus Südafrika präsentieren sich der Welt!' zu sehen, welche die beeindruckenden Porträtfotografien junger Südafrikaner der Muizenberg Highschool zeigt.

Am 22. Februar bieten wir euch die Möglichkeit, tiefgreifende Einblicke in Niedersachsens Ernährungsstrategie zu gewinnen, und stellen die Frage: "Wie kann eine gesündere und nachhaltigere Ernährung gelingen?".

Mögliche Ansatzpunkte zeigt hier „Niedersachsens Ernährungsstrategie“. Sie ist eine Handlungsgrundlage für Politik, Fachinstitutionen, Vereine und weitere Engagierte, die mit 85 Empfehlungen Stellschrauben für Veränderungen aufzeigt.

Am 07. März beleuchtet Prof. Dr. Alexander Buttgereit die neuen Gestaltungsräume für nachhaltige Mobilität und Straßenbau. Welche Möglichkeiten haben Verkehrsplaner:innen für nachhaltiges Handeln? Wie können die Bedürfnisse der Fußgänger:innen, Radfahrer:innen und Autofahrer:innen im Sinne einer nachhaltigen Planung abgewogen werden? Die Veranstaltung nimmt euch mit auf eine Reise durch die Welt der Verkehrsplanung und zeigt Chancen und Hürden eines zukunftsfähigen Straßenbaus.

Informationen zu diesen und allen weiteren Veranstaltungen im Januar, Februar und März findet ihr in diesem Flyer.

Bei Interesse an einer Veranstaltung ist eine Anmeldung über unsere Website oder telefonisch unter 0441 99873398 möglich.

Wir freuen uns auf euch!

Das Team vom Schlauen Haus

10 Jahre
SCHLAUES HAUS_ OLDENBURG
WISSENSCHAFT | EINFACH | VERSTÄNDLICH

Mo | 15.01. bis Fr | 19.02. | Fotoausstellung

Jugendliche aus Südafrika präsentieren sich der Welt!

Wie möchten Jugendliche aus Südafrika von der Welt wahrgenommen werden? Dieser Frage ist Frau Catharina Kirchner in ihrer Masterarbeit nachgegangen und hat beeindruckende Porträtfotografien junger Südafrikaner der Muizenberg Highschool (Kapstadt) erstellt und ausgewertet. Während Südafrika zunehmend mehr mit politischer Instabilität, Gewalt und Arbeitslosigkeit zu kämpfen hat, zeigen sich die Jugendlichen (ausdruckss)tark und bereit, sich diesen vielen Herausforderungen des Landes zu stellen und es in eine positive Entwicklung zu lenken. Ob mit Schuluniform, Buch oder Hockeyschläger, die Schüler präsentieren sich der Welt zugewandt und die Energie der jungen Menschen springt auf den Betrachter über.
Eine Ausstellungseröffnung am 15. Januar bietet Interessierten die Gelegenheit, um mit der Künstlerin ins Gespräch zu kommmen.

Do | 18.01. | 19:00 Uhr | Vortrag

Hör-, Sprach- und Sprechentwicklung bei Kindern im Kindergartenalter, Teil 1.2

Prof. Dr. Karsten Plotz, Abteilung Technik und Gesundheit für Menschen, Jade Hochschule & Constanze Beck, paezo-Pädaudiologie in Oldenburg

In unserem zweiten Teil der Vortragsreihe „Hör-, Sprach- und Sprechentwicklung bei Kindern im Kindergartenalter“ werden euch die weiteren Entwicklungsschritte bis zum Vorschulalter darstellen.

Welche Zusammenhänge lassen sich im Hinblick auf die Hör-, Sprach- und Sprechentwicklung darstellen? Wie machen sich Auffälligkeiten in den verschiedenen sprachlichen Ebenen deutlich? Und welchen Einfluss hat die sprachliche und hörbedingte Entwicklung auf den weiteren Lese- und Schriftspracherwerb? Können Kinder mit Problematiken bei den U-Untersuchungen im Kindergartenalter mit den angewendeten Screening-Verfahren herausgefiltert werden?

Die Vortragenden möchte euch einen Einblick in die Vielfalt der kindlichen Hör,- Sprach- und Sprechentwicklung geben. Es werden Möglichkeiten zur Förderung anhand von Fallbeispielen und praktischen Übungen vorgestellt. Zudem erfolgt eine Kooperation mit dem Zentrum für Weiterbildung (ZfW) der Jade Hochschule. Eine Teilnahmebestätigung für den Vortrag kann ausgestellt werden.

Do | 25.01. | 19:00 Uhr | Vortrag

Evolutionsstrategien als Mittel stochastischer Optimierung

Prof. Dr. Enrico Mai, Fachbereich Bauwesen Geoinformation Gesundheitstechnologie (BGG), Jade Hochschule

Stochastik ist ein Zweig der Mathematik, der sich mit dem Studium von Zufallsereignissen, Unsicherheiten und statistischen Phänomenen befasst. Auf der Suche nach optimalen Lösungen berücksichtigt die stochastische Optimierung Unsicherheiten in den Eingangsdaten und kombiniert Methoden der Optimierung und Wahrscheinlichkeitstheorie, um Entscheidungen unter Berücksichtigung von Zufallsvariablen zu treffen. Inspiriert von der natürlichen Evolution, verwendet die Nutzung von Evolutionsstrategien Mutation und Selektion, um Lösungen für komplexe Probleme zu finden. Diese Ansätze passen sich dynamisch an und durchsuchen den Lösungsraum effizient. Ihre Stärke liegt in der Fähigkeit, verschiedene Lösungswege zu erkunden und so optimale Ergebnisse in unsicheren Umgebungen zu erzielen. Dieser Ansatz findet Anwendung in verschiedenen Bereichen wie Finanzen, Logistik und Ingenieurwissenschaften, wo zufällige Variablen die Ergebnisse beeinflussen können.

Psychiatrieverbund Oldenburger Land gGmbH
KARL-JASPERS-KLINIK
Universitätsmedizin Oldenburg

Veranstaltungsreihe „Gespräche zur seelischen Gesundheit“

Die Karl-Jaspers-Klinik informiert mit ihrer neuen Veranstaltungsreihe „Gespräche zur seelischen Gesundheit“ verständlich und praxisnah über Themen rund um die Psyche und ihre Erkrankungen. Einmal im Quartal geben unsere ärztlichen Expert:innen Ihnen einen Überblick, z.B. über verschiedene psychische Krankheitsbilder, Hintergründe der Entstehung, Behandlungsmethoden sowie aktuelle Forschungsergebnisse. Im Anschluss an die Vorträge beantworten die Expert:innen Ihre Fragen. Mit unserer Veranstaltungsreihe möchten wir Betroffene, Angehörige und Interessierte dabei unterstützen, umfassendes Wissen über psychiatrische Themen zu erlangen.

Di | 23.01. | 19:00 Uhr | Vortrag

Autisten. Schwer. Behindert. Am Arbeitsplatz.

Dr. Christian Figge, Klinikdirektor. Klinik für Allgemeine Psychiatrie und Psychotherapie

Während in den derzeit noch gültigen Diagnoseschemata versucht wird, zwischen Frühkindlichem, Atypischem und Asperger-Autismus zu differenzieren, setzt sich in der Fachwelt allmählich der Begriff der Autismusspektrumstörung durch. Diese bezeichnet Besonderheiten in der Kommunikation und sozialen Interaktion, die genetisch bedingt sind, ein Leben lang bestehen und sich auf alle Lebensbereiche auswirken. In einer Alltagswelt, die von allen sog. „Neurotypische“ Verhaltensmuster erwartet, treten typischerweise Schwierigkeiten auf. Je nach vorhandener Intelligenz versuchen die Betroffenen oft schon in der Kindheit, ihr Verhalten zu modifizieren und sich anzupassen. Zusätzlich wird der Anpassungsprozess durch spezifische Therapien gefördert. „Angepasste“ Autisten können Alltagsfähigkeiten mitunter so gut imitieren, dass ihre Besonderheit kaum noch erkannt wird. (Sog. Hyperfunktionale Autisten). Allerdings kommt es durch die langjährige Anpassungsleistung zum erhöhten Risiko weiterer Erkrankungen, insbesondere auf Psychosomatischem und Psychiatrischem Gebiet. Im Vortrag wird dargestellt, wie aktuell beim Erwachsenen Autismus diagnostiziert wird und weshalb es notwendig ist, für die Betroffenen u. a. auf Grundlage der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) eine angepasste Umgebung zu schaffen, insbesondere auch am Arbeitsplatz.

Di | 27.02. | 19:00 Uhr | Vortrag

Gespräche zur seelischen Gesundheit

Damit das Leben die Farben zurückgewinnt – Personalisierte Therapie der Depression

Klinikdirektor Prof. Dr. Dr. René Hurlemann und Sebastian Spanknebel (M.Sc., M.A.)

Oft beginnt es schleichend. Nach einem Arbeitstag ist keine Energie mehr da. Man fühlt sich ständig erschöpft und ausgelaugt. Hobbys und Treffen mit Freunden, die sonst Ausgleich zu den Anforderungen des Alltags waren, bereiten weniger Freude. Die Stimmung ist gedrückt, oft ohne Grund traurig. Es folgen sozialer Rückzug, Grübeln, Schlafstörungen, Freud- und Interesselosigkeit. Das Leben verliert die Farben. Die Depression ist eine komplexe, multifaktorielle Erkrankung, bei der unter anderem genetische und psychosoziale Belastungsfaktoren zu einer Störung der Kommunikation verschiedener Hirnregionen untereinander führen. Es stehen heute eine Vielzahl verschiedener antidepressiv wirksamer Medikamente, verschiedene Hirnstimulationsverfahren sowie psychotherapeutische Verfahren für die Behandlung von Depressionen zur Verfügung. Im Vortrag werden die Depression als Erkrankung und die modernen personalisierten Therapieansätze zu ihrer Behandlung vorgestellt.

Besucht uns auch hier:

10 Jahre
SCHLAUES HAUS_ OLDENBURG
WISSENSCHAFT | EINFACH | VERSTÄNDLICH

Unsere Veranstaltungen im Überblick

Mo | 15.1. bis Fr | 19.2.	A Jugendliche aus Südafrika präsentieren sich der Welt!
Do | 18.1. | 19:00	V Hör-, Sprach- und Sprechentwicklung bei Kindern im Kindergartenalter, Teil 1.2
Di | 23.1. | 19:00	V Autisten. Schwer. Behindert. Am Arbeitsplatz.
Do | 25.1. | 19:00	V Evolutionsstrategien als Mittel stochastischer Optimierung
Do | 8.2. | 19:00	V Künstliche Intelligenz – Überschätzter Hype oder digitale Revolution?
Mo | 12.2. | 19:00	V Fashion im Online-Geschäft – Wie nachhaltig ist sie wirklich?
Do | 15.2. | 19:00	F Blick ins All – Führung durch die Oldenburger Sternwarte
Do | 22.2. | 19:00	V Niedersachsens Ernährungsstrategie: Wie kann eine gesündere und nachhaltigere Ernährung gelingen?
Di | 27.2 | 19:00	V Gespräche zur seelischen Gesundheit: Damit das Leben die Farben zurückgewinnt – Personalisierte Therapie der Depression
Do | 7.3 | 19:00	V Neue Gestaltungsräume für die Mobilität und nachhaltiger Straßenbau
Mo | 11.3 | 19:00	V Let´s get physical: Anatomie im digitalen Zeitalter

A – Ausstellung; V – Vortrag; F – Führung

Redaktion: Schlaues Haus Oldenburg